

**Turn- und Spielverein Esingen e. V.**  
**Jahresbericht 2022**  
**Vorsitzender**

Liebe Mitglieder,

heute darf ich zum 25. Mal meinen Jahresbericht als Vorsitzender des TuS Esingen abgeben. Endlich können wir wieder einigermaßen normal unsere Jahreshauptversammlung abhalten. Durch die Corona-Pandemie mussten wir in den vergangenen Jahren den Termin und den Ort unserer Jahreshauptversammlung verschieben. Auch wenn die Pandemie noch nicht ganz vorbei ist, so sind die erheblichen Einschränkungen aber glücklicherweise vorbei, Hoffen wir, dass es so bleibt.

Zum 01.01.2023 hatten wir insgesamt 1.938 Mitglieder, wovon 790 Jugendliche bis 18 Jahre alt sind. Die Mitgliederzahl hat sich gegenüber dem Stand zum 01.01.2022 immerhin um 91 erhöht. Wir konnten somit den Coronabedingten Abwärtstrend der letzten Jahre stoppen. Die größten Abteilungen sind weiterhin die Turnabteilung gefolgt von Handball, Gymnastik, Leichtathletik, Tischtennis, Volleyball und Tanzen. Stand heute haben wir 2.081 Mitglieder, also 143 mehr als am Anfang des Jahres. Wir haben somit die 2.000 Mitglieder-Grenze wieder gepackt.

Aufgrund der Corona-Pandemie war die Arbeit im Vorstand weiterhin oft schwierig. Es gab immer wieder neue Vorschriften, die wir als Verein einhalten und umsetzen mussten. Die Mitglieder unseres Vereins haben die Corona-Regeln immer eingehalten. Meinen besonderen Dank an dieser Stelle möchte ich wiederum an Katja Weber aussprechen, die mit vollem Einsatz versucht hat, die nicht immer leicht verständlichen neuen Regeln an die Übungsleiter und Mitglieder weiterzugeben.

In den einzelnen Abteilungen ist im letzten Jahr wieder etwas mehr passiert. Die einzelnen in den ausliegenden Heften enthaltenen Berichte der Abteilungen geben über deren Arbeit ausreichend Informationen.

Über besondere Auf- und Abstiege kann ich für das letzte Jahr nichts berichten. Es müssen sich erst mal alle wieder an den „normalen“ Sportbetrieb gewöhnen.

Im letzten Jahr haben wir für die Anschaffung von drei Notebooks, einem Beamer und für die Kosten der Relaunch unserer Webseite einen Zuschuss vom Landessportverband erhalten.

Ebenfalls konnten wir die über 30 Jahre alten 22 Tischtennistische in der Sporthalle 1 der Klaus-Groth-Schule dank eines Zuschusses des Landessportverbandes und des Sport-Förder-Fonds des Kreissportverbandes in Zusammenarbeit mit der Sparkasse Südholstein ersetzen.

Für unsere hauptamtlichen Übungsleiterinnen Stefanie Schnell und Joana Gollnast-Riedemann konnten wir zum Glück Ersatz finden, so dass wir fast alle Übungseinheiten weiter anbieten können.

Den Stadtwerkelauf mussten wir im letzten Jahr aufgrund der Pandemie erneut absagen. Für dieses Jahr soll er wieder stattfinden. Allerdings wird es vor. keine Zeitmessung geben können, da diese für den vorgesehenen Termin am 03.10.2023 nicht mehr zu bekommen ist.

Bei der Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen haben wir 2022 insgesamt 182 (77 x Jugend und 105 x Erwachsene) Abnahmen erreicht und sind damit im Bereich des Kreissportverbandes vor der Halstenbeker Turnerschaft mit 149 Abnahmen wieder Spitze. Ein super Ergebnis. Mein großer Dank geht an unser Sportabzeichenteam um Rüdiger Holst. Ob wir wieder bei der Auslosung zum Teamwettbewerb Glück haben, steht noch nicht fest.

Bzgl. eines evtl. Neubaus eines Vereinsheimes kann ich berichten, dass derzeit seitens der Stadt Tornesch der Neubau einer Grundschule am Esinger Weg geplant ist. Bei dieser Schule, die die Johannes-Schwennesen-Schule ersetzen soll, ist auch eine neue Turnhalle geplant. Die jetzige Turnhalle der Johannes-Schwennesen-Schule wird dann für den Schulsport nicht mehr benötigt, so dass sie dem TuS Esingen als Übungsstätte ganztägig zur Verfügung gestellt werden könnte. Auch die Räumlichkeiten der Schule können dann evtl. vom TuS Esingen genutzt werden. Dort könnten die von uns benötigten Räume wie z. B. eine Geschäftsstelle eingerichtet werden.

Die finanzielle Lage unseres Vereins ist weiterhin gut. In der Jahresrechnung 2022 mussten wir zwar einen Verlust in Höhe von gut 5.000,00 € ausweisen. Wenn man aber bedenkt, dass wir die bereits erwähnten Neuanschaffungen von 22 Tischtennistischen im Jahr 2022 finanziert und gleich in voller Höhe abgeschrieben haben, brauchen wir uns derzeit keine Sorgen machen. Die Kassenlage war im ganzen Jahr ausreichend, so dass wir keine Liquiditätsprobleme hatten.

Am Ostersonntag werden wir wieder das Ostervergnügen zusammen mit den Uetersener Nachrichten am Vereinsheim durchführen. Hoffen wir auf gutes Wetter. Dann werden sicherlich wieder viele Kinder auf Ostereiersuche gehen. Am Gründonnerstag werden wir in diesem Jahr auch wieder unseren Preisskat und das Kniffelturnier im Vereinsheim durchführen.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich wie in jedem Jahr bei meinen Vorstandskollegen, allen Abteilungsleitern, Übungsleitern und sonstigen Helfern unseres Vereines recht herzlich bedanken. Nur durch die Mitarbeit vieler ehrenamtlicher und natürlich auch hauptamtlicher Hilfe ist die Arbeit eines einzelnen noch leistbar und nur dann kann unser Verein auf Dauer bestehen. Wir müssen versuchen, mehr Mitglieder für das ehrenamtliche Engagement zu gewinnen.

Ebenfalls möchte ich mich bei allen Gönnern und Sponsoren für die geleisteten Spenden und natürlich bei der Stadt Tornesch, dem Kreis Pinneberg sowie dem Kreis- und Landessportverband für die geleisteten Zuschüsse bedanken. Mein Dank gilt auch den Vertretern der heimischen Presse, die für uns immer ein offenes Ohr haben und vielfältig über den TuS Esingen berichten und natürlich unserem Vereinswirt Winni mit seinen Helferinnen und Helfern, die Tag für Tag für uns da sind. Für mich kann ich sagen, dass mir die Arbeit als erster Vorsitzender des Turn- und Spielvereins Esingen e. V. immer noch Freude bereitet hat.

Im letzten Jahr habe ich angekündigt, dass ich mich nach dann 26 Jahren zum letzten Mal für die Position des Ersten Vorsitzenden zur Verfügung gestellt habe. Dies bedeutet, dass ich mich im nächsten Jahr nicht wieder zur Wahl stellen werde. Der Verein hat nun noch ein Jahr Zeit, einen neuen Vorsitzenden zu finden. Ich bitte alle Mitglieder darum, sich Gedanken über meine Nachfolge zu machen. Vorschläge können gern an mich oder an ein anderes Vorstandsmitglied herangetragen werden.

**Vielen Dank!**

gez. Torsten Kopper